

Konnarock, Va. den 14.3.1952.

Gute Snute,

Papa sitzt unten im Kaschoettchen und macht unsere Steuererklahrung fertig, damit sie moggan frueh herausgehen kann. Ob Du Deine wohl rechtzeitig abgegeben hast? Jeder, der mehr, nein mindestens \$ 600.00 im Jahre verdient hat, muss eine Steuererklahrung abgeben. Papa meint, dass Du das alles wuesstest und bestimmt Deine Erklahrung laengst abgegeben haettest. Hoffen wir, dass er Recht hat. - -
Und wie geht es Dir sonst? Heute morgen kam Dein lieber Brief, den Du heute vor 8 Tagen angefangen und dann nach der Hochzeit beendet hattest. Dank fuer Deinen Bericht. Von Jochen haben wir noch nichts wieder gehoert, nehmen aber an, dass es den Neu-Vermaehlten gut geht. Meine Liste mit den Namen, wo eine Anzeige hingeschickt werden soll, habe ich auch noch nicht angefertigt. Ich war ja, wie Du von Papa am Telefon letzten Sonntag erfuehrst, krank. Ich war ein Grippe-Nach-Zuegler. Hu, war das eine Grippe!!!! Ich hatte in den 30 Jahren, die seit meiner letzten Grippe-Erkrankung ins Land gezogen waren, vergessen, wie das ist, wenn man sie hat. Nun weiss ich es wieder. Ich war richtig krank und sage und schreibe 4 volle Tage fest im Bett. Auf 2 davon kann ich mich mit ihren Einzelheiten kaum besinnen. Ich weiss, dass Pastor Ludwig kam, irgendwie in der Tuer zum Schlafzimmer gestanden haben muss, ich aber zu grippig war, um ueberhaupt meinen Kopf zu drehen. Und Papa hatte alle Arbeit in der Praxis allein und nicht zu wenig. Es war schlimm. Aber nun hoffe ich, dass ich Montag wieder in Full-Swing dabei sein werde. Hoffentlich bekommt es Papa nun nicht noch. Er ist auch ohne das fertig. Und nun naehert sich unser Haus seiner Vollendung. Ich glaube, es wird sehr schoen. Im Augenblick werden die Beleuchtungskoeerper aufgehangt und die letzten Anstriche gemacht. Schrieb ich Dir schon, dass unser "Living-Room" blau-grau gestrichen wird? Ich glaube, Du magst es auch. Papa sagt, es seehe sehr schoen aus. Ich bin ja nun schon 8 Tage nicht mehr dort gewesen, denke aber daran, morgen einmal schnell nachzusehen. - -
Von Marianne Trinne kamen wei "Blaue Buecher" fuer Dich. Das eine davon finde ich besonders "schoen." Alte Deutsche Fachwerkbauten". Ich hatte das Paket aufgemacht. Binna, weil mich die Buecher interessierten und dann auch, weil ich es neu verpacken wollte, ehe ich es an Dich weiter schickte. Die Verpackung war voellig ungenuegend geworden. --
Ich wollte Dir auch noch sagen, dass wir uns sehr ueber Deine ziemlich regelmaessigen Briefe gefreut haben, obwohl Du von uns kaum etwas hoertest. Aber wie haetten wirs auch machen sollen. Unsere Arbeit war wirklich ueberwaeltigend, doch jetzt hoffen wir, dass es nun nachlaesst. Wenn es das nicht taete, wuesste ich auch nicht, wie wir jemals umziehen sollten. Nach Ritchies Plaenen mussten wir heute in 4 Wochen (Karfreitag) schon spaehend auf dem Huegel sitzen und uns wundern und freuen an all dem Schoenen, das dort auf uns wartet. Ob Du es wohl in diesem Sommer sehen wirst und Dich mit uns freuen? - - An Deinen Bildern haben wir uns auch gefreut. Das Einzige, was ich nicht recht deuten konnte und kam ist Dein Arm, der sich so betont um ein maennliches Wesen, von dem Du so ausdruecklich betonst, es nicht zu lieben, legt. Kannst Du mir diesen Zusammenhang in seiner tieferen Bedeutung etwas erklaren? Aber nur wenn Du magst. Wenn nicht, ist es mir auch recht. Der Brief von besagtem jungen Scholar war nett und seine Form gut. Wenn ich nicht so muede waere, wurde ich mich zu einer Antwort aufraffen, aber so moechte ich Dich nur bitten, ihm meine Gruesse und meinen Dank auf diesem Wege zu uebermitteln. - Von Opapa und Omama kam heute ein Brief. Sie erwahnten das Telegramm an Joche aber nicht die Rosen. Waren die wirklich von ihnen? Und waren sie schoen? Und nun leb wohl, mein gutes Kind. Diese Zeilen schicke ich AIR-Mail Special Delivery. Vielleicht hast Du dieselben dann noch als Sonntagsgruss.

Gute Nacht

Das waere schoen. - - Sag mal Shute, ehe ich schliesse, eine Gewissensfrage: " Hast Du meinen guten Federhalter mir entfuehrt?" Bitte antwor-te hierauf im naechsten Brief, da ich denselben hier nicht finden kann und Du ja wiederholt eine Entfuehrung angedroht hattest, obgleich ich es absolut nicht wollte. Ich vermisse den Halter und solange ich ihn nicht habe, kann ich nicht an McPhedrens schreiben. Und dass ist jetzt fast schlimm, dass das immer noch nicht geschehen ist. - - Leb wohl. Habe einen schoenen Sonntag und auch sonst hab's gut.

Kuss

Handwritten signature

Deinem Konto in Chilhowie haben wir wieder \$ 50.00 ueberwiesen, was wir jetzt ohne besondere Mitteilung regelmaessig tun. Wenn Du irgend welche Geldsorgen oder andere hast, lass sie uns bitte wissen. Im ersteren Falle koennen wir helfen und im anderen koennen wir's versuchen.

Bleib gesund und ohne "flu".

Nochmals Kuss

Handwritten signature

Liebe Snute,

es ist schoen fuer uns, so regelmaessig und ausfuehrlich Post von Dir zu bekommen. Hab' vielen Dank fuer Dein puenktliches Schreiben. Mutti geht es seit gestern besser. Doch sobald sie sich auch nur ein wenig wohler fuehlte, konnten sie keine zehn Pferde aben, geschweige denn im Bette halten. Gestern Abend hat sie bereits entgegen meinen dringenden Bitten ein wenig bei der Abendsprechstunde geholfen, und heute Morgen war sie auch mit in der Praxis. Meine staendigen Ermahnungen halten sie von einer Ueberanstrengung ab, obwohl ich es in ihrem Interesse lieber saehe, dass sie sich noch ein wenig schonte. Waehrend ich heute nachmittag in Chilhowie und Green Cove war, hat sie ein wenig Bach gehoert, was wir schon seit langem zu tun nicht mehr die Zeit hatten. Bis gestern Abend einschliesslich hatten wir 2019 Behandlungen in diesem Jahre, und Du kannst Dir ja vorstellen, was das bedeutet hat. Heute war es wesentlich ruhiger, aber es ist so viel liegen geblieben, was erledigt werden muss, dass wir noch fuer eine ganze Reihe von Abenden voll beschaeftigt sein werden. Diese Woche war besonders anstrengend fuer mich ohne Mutti in der Praxis und mit meinen Gedanken immer bei ihr oder in Boston. Du bist eigentlich dabei zu kurz gekommen und dafuer bekommst Du auch diese Zeilen von mir. - - Bleibe gesund, mein liebes Kind; unsere Gedanken sind viel bei Dir. In Gedanken nehme ich Dich in den Arm und gebe Dir einen Kuss auf die Stirn, indem ich Dich segne.

Dein alter

Handwritten signature